

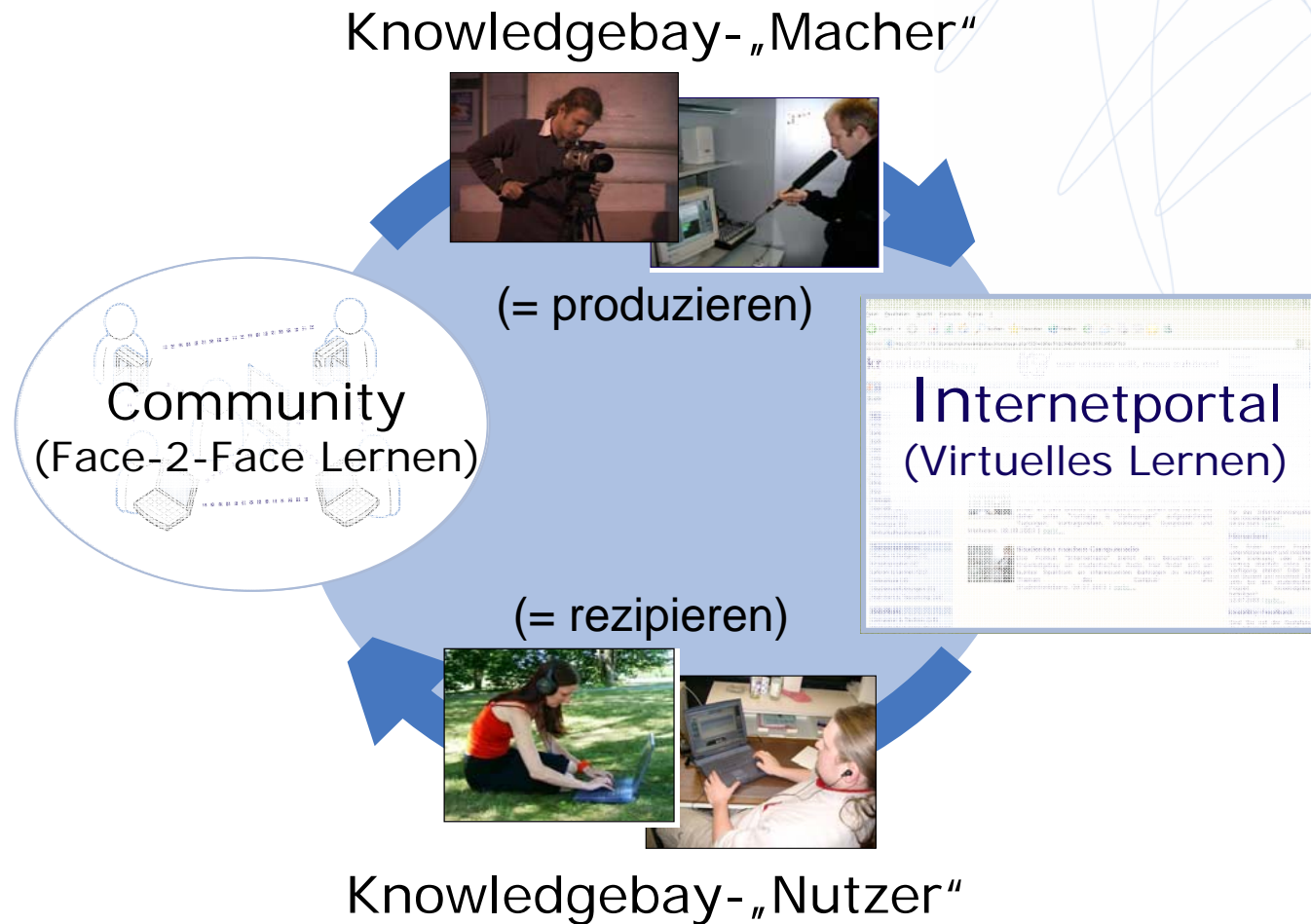


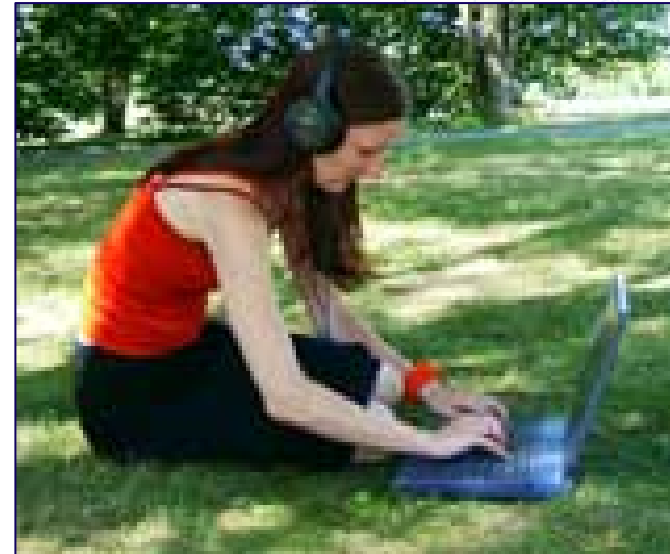
knowledgebay

**Erfahrungen mit der Produktion und Nutzung von
Online-Vorlesungen durch Studierende**

*Vortrag auf dem Workshop „eLecture“ - Einsatzmöglichkeiten,
Herausforderungen und Forschungsperspektiven*

- Vorstellung des Ansatzes von Knowledgebay
 - Kurzdarstellung des Knowledgebay-Einsatzkonzepts
 - Demonstration des Informationsdienstes/Contents
 - Szenario zur Nutzung einer Online-Vorlesung
 - Szenario zur Produktion einer Online-Vorlesung
- Bewertung der Erfahrungen mit dem Ansatz
 - Umsetzung im Rahmen eines Hochschulseminars
 - Weiterentwicklung und „Lesson-Learned“
 - Stärken und Schwächen der Produktionsmodi
- Zusammenfassung: Mehrwert des Einsatzkonzepts





- Veröffentlichungsplattform im WWW für die im Rahmen des Projekts erstellten Medienprodukte
- Informationsangebot in Form eines Internetportals und Archiv audiovisueller digitaler Lehr-Lernmedien
- möglichst einfacher und strukturierter Zugriff der Benutzer auf die Inhalte des Online-Archivs

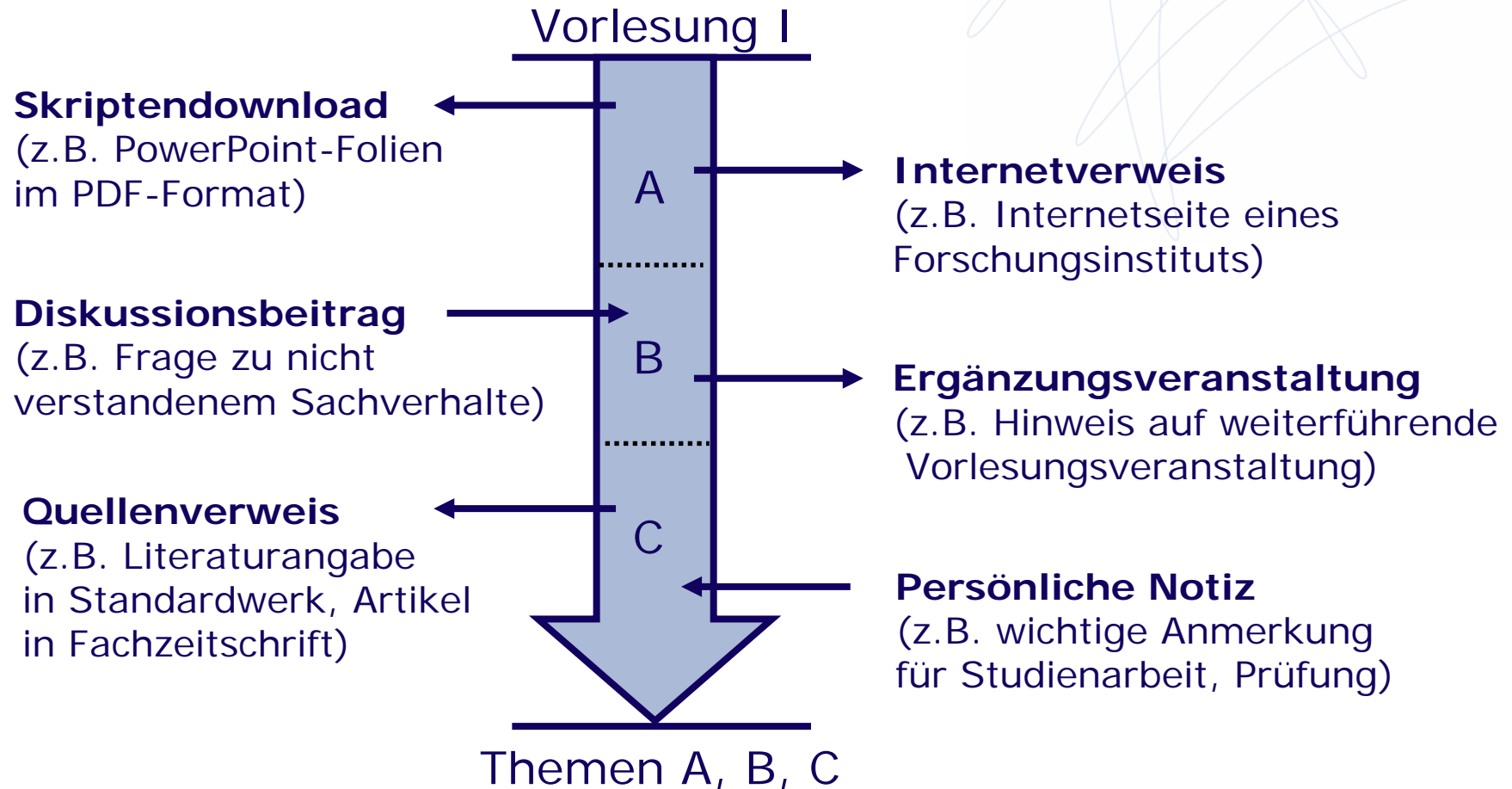


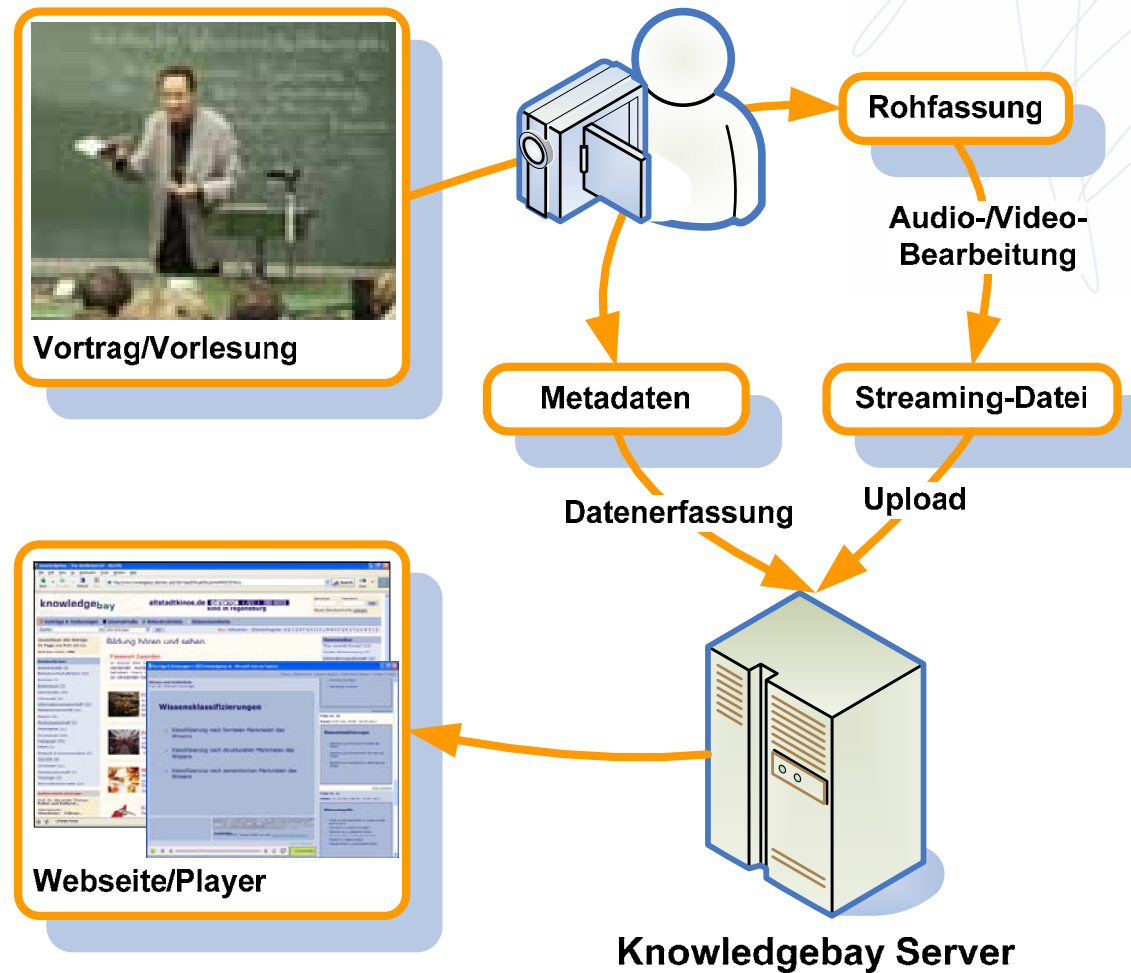
Besuch: „Präsenz-Vorlesung“



Estellung: „Online-Vorlesung“

- Mitschnitte von Vorlesungen und Vorträgen durch Studierende beim Besuch von Präsenzveranstaltungen
- Veröffentlichung als „Online-Vorlesung“ und Distribution als Streaming-Media
- Inhaltliche und multimediale Aufbereitung als Rich-Media-Anwendung („Anreicherung“)







Aufzeichnung



Funkmikrofon



Funkempfänger



Speicherung



MP3-Rekorder



DV-Camcorder

Bearbeitung



Audio-Editor



Video-Editor

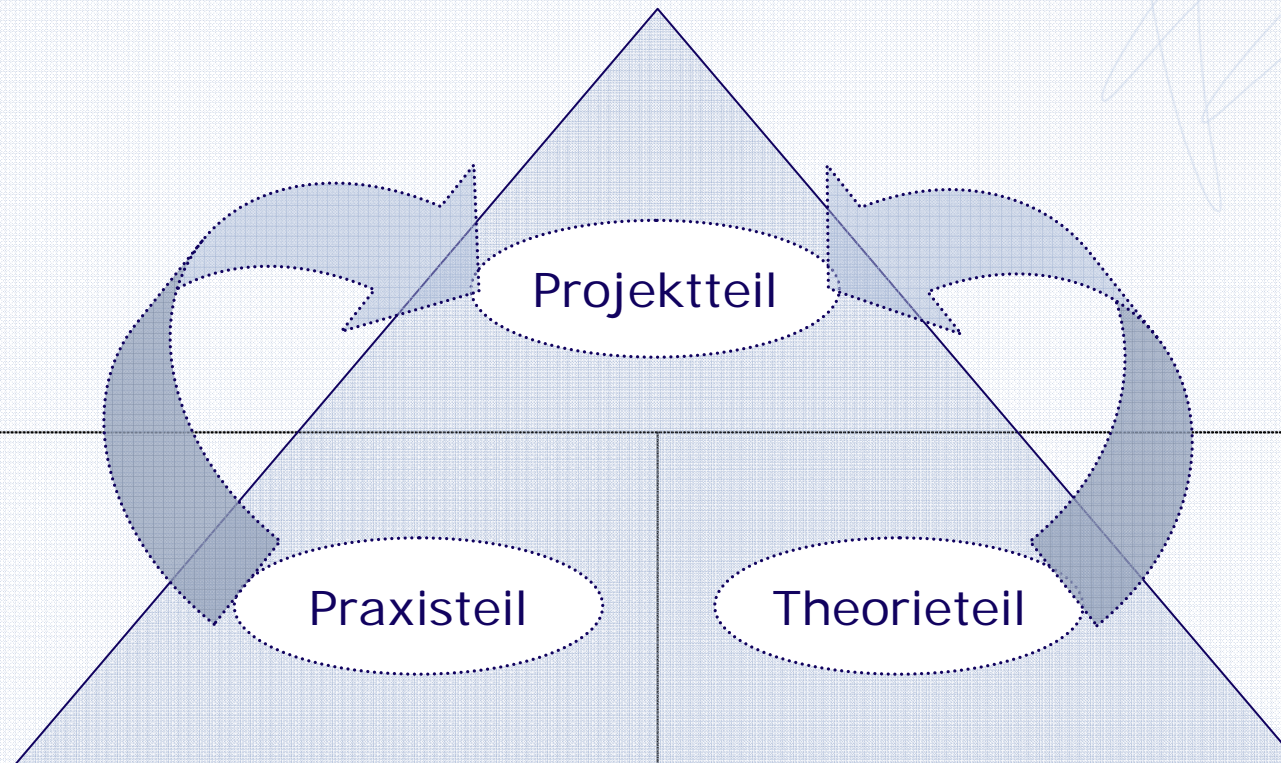
Bereitstellung von Manuals und Betreuung durch Tutoren



Integration des Projekts in ein Lehrangebot der UR in Zusammenarbeit mit Lehrstühlen und zentralen Einrichtungen

- Ziel: Vermittlung von Medienkompetenz durch handlungsorientiertes Lernen im Projekt
- Inhalte: Erlernen der Grundlagen zur Umsetzung eigener Inhaltsproduktion und des Portalbetriebs
- Theorie-Praxistransfer: Transformation von im Studium erworbenen Wissens in Medienprodukte (Konstruktivismus)
- Curriculare Einbindung: Möglichkeiten zum Erwerb studienwirksamer Leistungen (5 ECTS-Punkte)

→ Durchführung von eigenständigen Medienproduktionen im Team

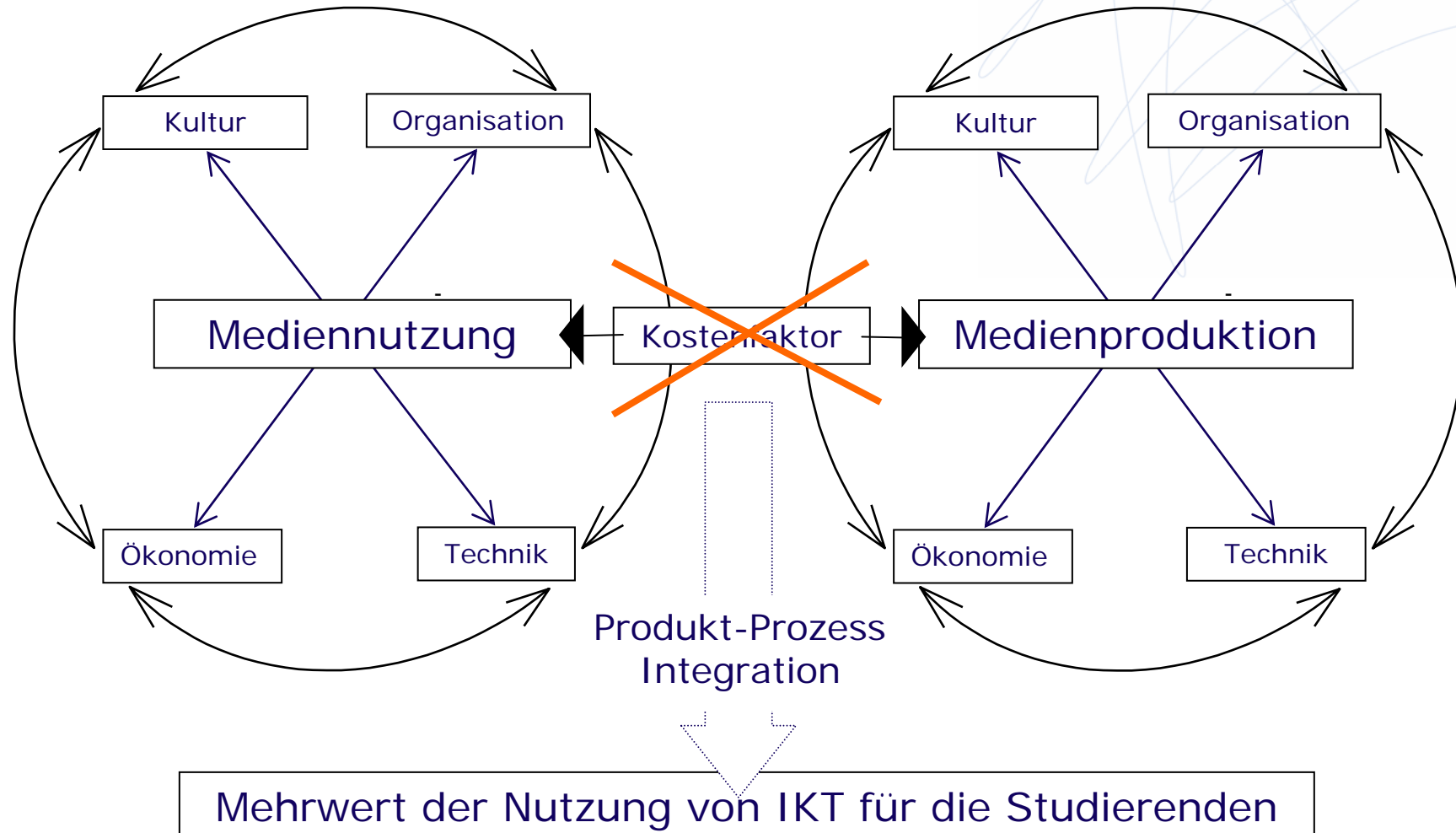


→ Erlernen der Praxisgrundlagen

→ Vertiefung durch Theoriediskurse

- Seminar als Möglichkeit zur Hinführung der Studierenden in Produktion und Nutzung von Online-Vorlesungen
- Interesse der Studierenden an einem Lehrangebot mit hoher Medienpraxis und den „Produkten“ des Seminars
- Bewährung der Content-Produktion mit Studierenden als kostengünstige Methode (55 Online-Vorlesungen)
- Anschaffung von Hard- und Softwareausstattung durch die Hochschule und Einrichtung eines zentralen Ausleihservice
- Vorbehalte und Ablehnung vieler Hochschullehrer hinsichtlich der Aufzeichnung der Präsenzvorlesungen
- Anstellung von SHKs für die Erstellung von Online-Vorlesungen durch einzelne Hochschullehrer
- Schwerpunkt des Seminars seither auf studentischen Beiträgen („Digital Storytelling“)

Produktion durch Studierendenteams	Produktion durch einzelne Studierende
<p>Eine größere Zahl an Studierenden gemeinsam (z.B. jeder Vorlesungsbesucher produziert eine Online-Vorlesung im Verlauf des Semesters)</p>	<p>Ein einzelner Studierender oder ein Zwei-Personen-Team führen die Produktion der Online-Vorlesungen über ein gesamtes Semester</p>
<p>Vorteil: relativ geringer Arbeitsaufwand für den Einzelnen; zusätzlich Kompetenzerwerb im Umgang mit den Produktionswerkzeugen sowie Auswirkung auf die Nutzungskompetenz der Studierenden</p>	<p>Vorteil: Klare Aufgabenverteilung und höhere Verantwortungsübernahme bei der Produktion; keine bis sehr geringe Ausfallquote, da eine Person die Produktion routiniert durchführt und auftretende Probleme i.d.R. eigenständig löst</p>
<p>Nachteil: Häufige Koordinierungsprobleme und „Verantwortungsdiffusion“ innerhalb der Produktionsteams; geringere Produktionserfahrung, führt zum Teil zu einer hohen Ausfallquote und zeitverzögerten Fertigstellung der Online-Vorlesungen</p>	<p>Nachteil: Sehr hoher Arbeitsaufwand für den Einzelnen; besonders in Prüfungszeiten dadurch häufig verzögerte Fertigstellungen mit der Konsequenz, dass die Online-Vorlesungen nicht zeitnah bereitgestellt werden</p>
<p>Empfehlung: Integration der Anfertigung von Online-Vorlesungen als Ausbildungsmaßnahme in das Curriculum; Produktion zugleich als Maßnahme des Erwerbs von IKT-Kompetenz durch Kombination von (Präsenz-) Vorlesung mit Praxis-Workshop</p>	<p>Empfehlung: Anstellung von ein bis zwei Studierenden und Vergütung auf der Basis von SHK-Stellen; Herstellung von direkter Verantwortlichkeit gegenüber dem Dozierenden und zeitliche Verbindlichkeit bei der Fertigstellung der Online-Vorlesungen</p>





knowledgebay

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Thomas Sporer
(Projektteam Knowledgebay)**

**e-mail: thomas.sporer@knowledgebay.de
web: www.knowledgebay.org**

Anzahl erfolgreich durchgeführter Dokumentationen: 55
Durchschnittliche Ausfallquote der Dokumentationen: 33 %
Anzahl erfolgreich durchgeführter Aufbereitungen: 16
Durchschnittliche Aufbereitungsquote der Dokumentationen: 29 %

Gruppen	Veranstaltungen	Dokumentationen	Ausfallquote	Aufbereitungen	Aufbereitungsquote
Gruppe A (2)	10	10	0%	0	0%
Gruppe B (2)	11	8	27%	2	25%
Gruppe C (1)	11	9	18%	0	0%
Gruppe D (2)	8	7	13%	6	86%
Gruppe E (1)	13	4	69%	0	0%
Gruppe F (3)	13	7	46%	0	0%
Gruppe G (4)	12	6	50%	4	67%
Gruppe H (2)	4	4	0%	4	100%
Gesamt	82	55	33%	16	29%

Quelle: www.knowledgebay.org/publikationen/knowledgebay-seminarevaluation2003.pdf